

“Wir haben zum Glück sehr viele Bäume in Steglitz-Zehlendorf und die Pflege und der Erhalt ist bei uns eine Priorität, die eigentlich höher gesetzt ist als zu fällen und nachzupflanzen.”

(rbb|24.de: Interview im Inforadio vom 20.06.2018)

Sehr geehrte Frau Schellenberg,

als Umweltstadträtin in Steglitz-Zehlendorf nehmen wir Sie gerne beim Wort!

Trotz Ihres parteilichen Hintergrundes – Sie waren doch bei den GRÜNEN, oder?! – haben wir als Bürgerinitiative, die sich für den Erhalt des Biotops am Dahlemer Weg 247 einsetzt, bislang bedauerlicherweise nicht sonderlich viel Naturinteresse gespürt oder Unterstützung in Ihrem Handeln erfahren dürfen. Im Gegenteil, Ihr dezenter Hinweis im Umweltausschuss, dass eine geschützte Grünanlage - und somit hunderte Jahrzehnte alte Bäumen, Wohnraum für zahlreiche Tierarten - gerodet werden könnte, ohne hierfür Ausgleichsflächen zu schaffen, lässt tief blicken.

Um Ihren beachtlichen Worten in den Medien Taten folgen zu lassen, hoffen wir, dass Sie bei der Erstellung des naturschutzrechtlichen Gutachtens zur Bewertung der natürlichen Vielfalt am Dahlemer Weg 247, ein besonderes Augenmerk auf die Unabhängigkeit und die Neutralität des Gutachters gelegt haben. Wir als Bürgerinitiative haben beispielsweise den Berliner Senat um eine Bewertung der örtlichen Gegebenheiten gebeten. Die Einschätzung des Landesbeauftragten für Landschafts- und Naturschutz finden Sie im Anhang. Gegenüber rbb|24 sprach Bezirksbürgermeisterin Richter-Kotowski am 20.06.2018 von einem "nach bestem Wissen und Gewissen" in Auftrag gegebenen Gutachten. Würden Sie uns freundlicherweise den Gutachter nennen? Sie werden sicherlich verstehen, dass diese Information für uns ebenso interessant ist wie das Gutachten selbst.

Ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Transparenz wäre die Festlegung auf ein geeignetes Kartierungsverfahren und in diesem Zusammenhang die Beobachtung der Liegenschaft über einen längeren Zeitraum. Zwei Wochen, um eine Entscheidung über die Eignung des Bodengrundes zu treffen, ist mitnichten ideal - aber das müssen wir einer aktiven Umweltschützerin vermutlich nicht erklären.

Einen schönen Wochenbeginn wünschend und mit besten Grüßen verbleibend

Lars und Olivia Quell
für die Bürgerinitiative Lebenswertes Lichterfelde

www.lebenswertes-lichterfelde.de